

I.N. 190.853  
Engelbert Humperdinck  
Boppard am Rhein.

Deutsche Reichspost



Oesterreich. Postkarte



Frau Lili Kienzl

in

Graz

I. Paradise 3 II.

Wohnung

(Straße und Hausnummer)



Geliebtes Islerl! Boppard Rhe, 6/2 1897

Gestern Mittags reiste ich aus Brüssel nach Besichtigung der Anstellung  
Tab. n. in nach Köln. Böttcher ~~erwartete~~ mich am Bahnhof, Ihr ver-  
brachten einen äußerst gemüthlichen Abend mit Freunden. Bis  $\frac{1}{2}$  2 Uhr auf.  
Gestern Mittags reiste ich bis Boppard. Ich wollte ~~Abend~~ abreisen.  
Lampendruck. dessen Fan die mich sehr herzlich aufnahmen,  
erpfen mich ~~Abend~~, als ich abretan wollte, nicht fort n. so  
bleib ich denn im Kranken, schöner Leim des lieben Freundes  
über Nacht n. werde erst heute Abend über Frankfurt, München  
Jalburg nach Linz abreisen, wo ich den ~~Abend~~ mit  
Papa verbringen werde. Ich habe eben <sup>musste</sup> den ganzen Son Quitt  
zu Ende vorgepielt d. gemuselt, n. Lampendruck sagt, daß er von  
Herk „Begeistert“ sei, was mich ganz glücklich macht. Er  
verspricht sich eine große Höflichkeit davon. Gestern sah ich  
auf dem Hohl bei herrlichem Rheinwein an - es war ja doch  
unser Kernmahlplatz. Wie hast Du ihn verbracht. Wenn ich  
Sich nur recht wohl wiederfindet! Gestern n. heute sah ich hier  
in Boppard keine Karte von Dir. - Mein Blick fällt von meinem Fenster aus  
auf den Rhein die Saupfer, das liebe Boppard, die Laine n. die ja schon bere  
Wie oft antz ich dich!!! In künftigen Tagen bin ich bei dir, <sup>zu</sup> Engel, <sup>zu</sup> Engel, <sup>zu</sup> Engel  
Lich. In Kreuz <sup>zu</sup> Engel, <sup>zu</sup> Engel, <sup>zu</sup> Engel